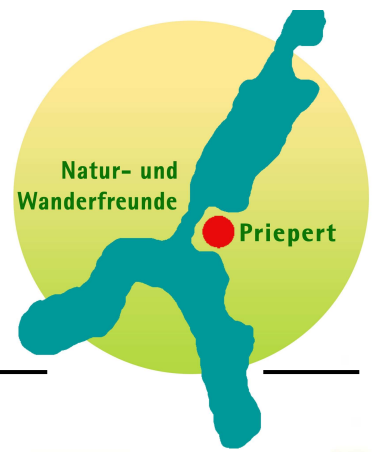


# NaWaPri KURIER



Informationsblatt des Vereins Natur- und Wanderfreunde Priept e.V.

## Liebe Mitglieder,

Ihr haltet die 1. Ausgabe des „NaWaPri-Kurier“ in Händen oder seht ihn gerade auf dem Bildschirm Eures PCs an. Dieses Informationsblatt wird künftig etwa viermal pro Jahr erscheinen und Euch über Neuigkeiten, Ereignisse, Veranstaltungen und geplante Aktivitäten aus unserem Vereinsleben informieren. Weiterhin werden sich, beginnend mit dieser Ausgabe, nach und nach die Vorstandsmitglieder noch einmal persönlich vorstellen.

Um den Aufwand in Grenzen zu halten, bitten wir diejenigen, die eine Emailadresse haben und uns diese noch nicht mitgeteilt haben, dies demnächst nachzuholen. Wer keine Emailadresse hat oder diese nicht veröffentlichen möchte, bekommt sein Exemplar selbstverständlich weiterhin in den Briefkasten. Der NaWaPri-Kurier steht natürlich auch den (noch) unentdeckten Schriftstellern unter Euch offen. Wer also gerne einen Beitrag beisteuern möchte, ist herzlich dazu eingeladen. So, und nun viel Vergnügen beim Lesen,

*Euer Dietmar Hackner*

\*\*\*\*

## Amtliche Bestätigung:

Es ist geschafft: Seit dem 14. Juli sind wir im Vereinsregister eingetragen, also ein „echter“ Verein mit dem Namen Natur- und Wanderfreunde Priept e.V. Des Weiteren sind wir als „gemeinnützig“ vom Finanzamt anerkannt. Ab sofort können wir Spendenquittungen ausstellen. Das ermöglicht, Spenden an unseren Verein bei der Steuererklärung als steuermindernd geltend zu machen; →Bitte weitersagen!!

Um die Bedingungen für die Gemeinnützigkeit zu erfüllen, hat das Finanzamt im Zuge des Anerkennungsverfahrens einige geringfügige Änderungen an unserer, bei der Informationsveranstaltung am 24.04.2009 vorgestellten Satzung vorgenommen. Wir werden diese Änderungen im Rahmen der Jahreshauptversammlung Anfang des nächsten Jahres vorstellen.

Unser Dank geht an unser Mitglied Ulrich Spanka. Ohne ihn wäre diese ‚bürokratische‘ Hürde wohl kaum so schnell genommen worden.

*Dietmar Hackner*

\*\*\*\*

## „Erstbegehung“ des Ellbogenseeweges

Der NAWAPRI – Vorstand hatte für den 21.06.2009 gerufen und so kamen sie fast alle, die am 24.04.2009

dem theoretisch-rechtlichen Teil der Geburt des Vereins beigewohnt hatten, um sich nun dem ersten Teil der Praxis, dem Bekanntmachen mit dem Arbeitsgegenstand, zu widmen.

Erfreulich die Anzahl von 32 Wanderfreunden (Vereinsmitglieder und Gäste), darunter auch interessierte Naturliebhaber, die bisher noch keinen Kontakt mit unserem Verein hatten und sich Punkt 09.00 Uhr am Ostufer der Lang eingefunden hatten.



Ein bisschen neugierig war man als jahrzehntelanger Nutzer des alten Wanderpfades schon, welchen Pfad die unermüdlichen Trassenvorbereiter um Dietmar Hackner, Erich Ahlgrimm, Henni Mattered und Claus Menschel in das Dickicht der Uferbelaubung des Ellbogen-Sees in mehreren Einsätzen – von uns meist unbemerkt – geschlagen hatten. Schließlich war der Verein infolge der Privatisierung der Ackerflächen gezwungen, den Weg zum ersten Etappenziel „Schönbecks Koppel“ anders zu wählen.

Keiner wurde müde, keiner stöhnte – flott ging es bergauf und bergab vorbei an Gestrüpp und Lichtungen mit Blick auf den See und wenn ich neben einem Baum am Pfad unmittelbar daneben einen Stubben mit frischer Schnittfläche sah, wusste ich, dass das schon namentlich genannte Vorauskommando auch an mich mit meiner 56 er Konfektionsgröße gedacht hatte, um mein Durchkommen zu garantieren.

Es stimmte somit alles: Wanderer waren da, Begeisterung fehlte nicht, das Wetter zeigte sich ideal und jeder konnte nun sehen, was an Arbeit auf uns wartet und dass der teilweise feuchte Boden zwar jetzt noch allein der Ufernähe geschuldet ist, eines nicht

mehr allzu fernen Tags aber auch vom Schweiß sich voranarbeitender Wanderfreunde durchtränkt sein wird.



Genug des Ausschweifens in die Zukunft – der Wandertag war noch nicht zu Ende, denn an Schönbecks Koppel angekommen, erwartete uns eine Überraschung: Brigitte Hackner und Birgit Petersen luden zu einem reichhaltigen Picknick ein. Brigittes Komposition von Wurst-, Käse- und Fleischschnitten samt Beilagen machten Appetit. Wer aber Kuchen den Vorzug gab, der wurde vom Prierperter Backwunder nicht enttäuscht. Da war nichts hingestellt – da war angerichtet. Danke Brigitte und Birgit– ich komme wieder! Bei Bier, Saft oder Wasser wurde man mit Naturfreunden bekannt, die man noch nicht kannte, erfuhr von Überzeugungen und Meinungen anderer ebenso, wie man die eigenen in die vielen kleinen Gesprächsgruppen einbringen konnte. Kurzum: ein gelungener Auftakt.

Ich freue mich auf die Einsätze und das Wandern mit Euch, vor allem auf die bestimmt anerkennenden Worte der später folgenden Erholungssuchenden aus fern und nah.

*Bernd Herzog*

\*\*\*\*

## Herbstwanderung und Herbstputz

Am 03. Oktober wollen wir das erste ‚Wanderjahr‘ mit einer zünftigen Herbstwanderung abschließen. Nur ein Wolkenbruch sollte uns davon abhalten.

➔ Treff 9.30 Uhr an der Lang, Dauer ca. 2,5 Stunden.

➔ Bitte den Termin vormerken.

Für das letzte Oktoberwochenende (Sonnabend) planen wir eine Aktion ‚sauberer Wanderweg‘. Wäre schön, wenn die Teilnahme so rege wäre, wie bei unserer Erstbegehung. Für Überraschungen wird gesorgt werden.

*der Vorstand*

\*\*\*\*

## Der 1. Vorsitzende stellt sich vor:

Ich heiße Dietmar Hackner und wohne zusammen mit meiner Frau Brigitte und unserem Hovawart Vara in dem Holzhaus an der Freiheit 6.

Zwar ist unser Hauptwohnsitz (noch!) in der Nähe von Frankfurt/Main, aber schon jetzt sind wir einen

1. Vorsitzender: Dietmar Hackner  
An der Freiheit 6,  
Tel.: 0171 2768286

2. Vorsitzender und Schriftführer:  
Hans-Jürgen Matterede  
Am Pripert See 20, Tel.: 20159

Kassenwart: Claus D. Menschel  
An der Freiheit 3, Tel.: 20059

Beisitzer: Katrin Bruder  
Beisitzer: Heike Roth  
Beisitzer: André Petersen

Spenden sind erwünscht, Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt!

Spendenkonto: Sparkasse Mecklenburg-Strelitz  
BLZ: 15051732  
Konto: 30022197

Großteil des Jahres hier in Pripert. Nach einem Urlaub 1992 bei Verwandten auf einem nahe gelegenen Zeltplatz wussten wir, das ist die Gegend, wo wir leben wollten und so ist Pripert seitdem zu unserer 2. Heimat geworden. Nachdem unser Hobby neben dem Kanufahren das Wandern ist und es auch von anderen Einwohnern und Besuchern immer wieder Fragen nach Wanderwegen gab, kam es schließlich nach einer Informationsveranstaltung im April d. J. zur Gründung unseres Vereins.

Ich hoffe, dass ich die Erwartungen erfüllen kann und freue mich auf zahlreiche gemeinschaftliche Veranstaltungen mit Euch.

*Euer Dietmar Hackner*

\*\*\*\*

## Dank an Herrn Hartmut Schreier und Henni

Danke Henni! Bereits mehrfach hat unser Mitglied Hans Jürgen Matterede mit seinem flotten roten Rasenporsche den gesamten Weg bis zu Schönbecks Koppel behandelt.

Dank auch an Herrn Schreier für die Bereitstellung seines Freischneiders, hat viel geholfen!

*der Vorstand*

\*\*\*\*

## ➔ Helfer gesucht , Schönbecks Koppel‘

Wir wollen oberhalb von „Schönbecks Koppel“ (Langer Ort) einen Rastplatz errichten. Wer kann einen Unterstand errichten? Das Material wird vom Verein gestellt. Meldungen bitte an den Vorstand.

*der Vorstand*

\*\*\*\*

## ➔ Helfer gesucht für Bank&Tisch-Kombi

Es wurde vorgeschlagen am Prierperter „zentralen Platz“ für unsere Touristen und Prierperter Einwohner Bänke und Tische aufzustellen. Sie sollten in das Dorfbild passen und zum Verweilen einladen. Wer ist bereit, die Sache in die Hand zu nehmen (Abstimmung mit Gemeinde, Einholen von Angeboten, ...), wer gibt Gestaltungsvorschläge, wer will ein Angebot machen, ... bitte beim Vorstand melden.

*der Vorstand*